**Sachverhalt:**

Ein Kunde tritt auf Sie zu und möchte eine Datensicherung in seinem Netzwerk implementieren. Das aktuell zu sichernde Datenvolumen ist 2,4 TebiByte. Die Daten können mit 360 Mbyte/s gesichert werden. An jedem Sonntag soll eine Vollsicherung durchgeführt werden.

**Aufgabe:**

1. Informieren Sie sich über die folgenden Datensicherungsverfahren:  
   - Vollsicherung  
   - Inkrementelle Sicherung  
   - Differenzielle Sicherung
2. Berechnen Sie die Zeit, die für eine Vollsicherung benötigt wird.
3. Berechnen Sie für die beiden Sicherungsverfahren die Datenmenge, die an den jeweiligen Tagen gesichert werden muss.

**Differenzielle Datensicherung**

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa |
| Neue Daten | 40 GibiByte | 50 GibiByte | 30 GibiByte | 60 GibiByte | 70 GibiByte | 20 GibiByte |
| Gespeicherte Datenmenge |  |  |  |  |  |  |

**Inkrementelle Datensicherung**

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa |
| Neue Daten | 40 GibiByte | 50 GibiByte | 30 GibiByte | 60 GibiByte | 70 GibiByte | 20 GibiByte |
| Gespeicherte Datenmenge |  |  |  |  |  |  |

1. Erläutern Sie für beide Verfahren die Vorgehensweise zur Wiederherstellung der Daten unter der Annahme, dass am Freitag die produktiven Daten beschädigt werden. Die Sicherung am Freitag konnte nicht mehr erstellt werden.
2. Für die Sicherung der Daten stehen 10 Minuten zur Verfügung. Welches Sicherungsverfahren wählen Sie. Begründen Sie Ihre Entscheidung.